

ROSENBACHER ANZEIGER

Amtsblatt der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

Liebe Rosenbacher,

hier sollten jetzt eigentlich die Termine der Einwohnerversammlungen in den Ortsteilen stehen.

Stattdessen lesen wir wieder einmal: **Abgesagt!**

Man hat sich mittlerweile fast schon daran gewöhnt, da wir inzwischen sogar unter einer Ausgangsbeschränkung leben müssen.

Die Schule, Kindergärten, Turnhallen, Spielplätze, Bürgerhäuser alles geschlossen bzw. gesperrt. Mehr geht fast nicht.

Das tun wir natürlich nicht, weil uns gerade danach ist, sondern weil die Lage sehr ernst ist und eben drastische Mittel erfordert. Alle Hinweise und Anordnungen machen jedoch nur Sinn, wenn wir diese auch befolgen.

Ich erlebe bisher in Rosenbach, dass wir uns alle weitestgehend an diese Vorgaben halten. Wir stehen aber in vielen Dingen am Anfang und mit jedem weiteren Tag wird es schwieriger, sich diesen Herausforderungen zu stellen.

Deshalb ist es wichtig, in dieser schwierigen Zeit, dass wir alle zusammenhalten. Ebendeswegen rufen wir dazu auf:

Macht mit und unterstützt die Nachbarschaftshilfe!

Falls man zur Risikogruppe gehört oder gar in Quarantäne ist, benötigt man Hilfe von anderen.

Mögliche Unterstützung könnte zum Beispiel das Erledigen von Einkäufen sein, Fahrten zum Arzt oder mit dem Hund Gassi gehen.

Wer Hilfe benötigt oder selbst gerne helfen möchte, kann sich in der Gemeinde melden.

Wir vermitteln dann untereinander.

Telefon: 037431/ 869 23

Erste Helfer haben sich bereits gemeldet, also wer Hilfe benötigt, soll damit nicht hinter dem Berg halten und uns Bescheid geben!

Auch die Gemeindeverwaltung ist mittlerweile für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind natürlich weiterhin erreichbar. Wir bitten nur darum, sich genau zu überlegen, was derzeit wichtig ist und was nicht. Sollten Sachverhalte nicht aufschiebbar sein, dann bitten wir um eine Terminvereinbarung.

Wir versuchen, die meisten Informationen über Aushänge und unsere Homepage zu kommunizieren, auch wenn dies bei der sich ständig ändernden Sachlage nicht einfach ist. Auf der Homepage finden sich Allgemeinverfügungen, Merkblätter aber auch weiterführende Links zu diesem Thema.

Jetzt bleiben wir erst einmal alle gesund, üben uns in Geduld und hoffen auf die schnelle Wirksamkeit der aktuellen Maßnahmen. Ich bin mir allerdings sicher, dass gerade wir auf dem Land, wo es noch echten Zusammenhalt gibt, auch diese Schwierigkeiten meistern werden.

Euer
Michael Frisch



Corona-Hotline: 0800-100 0214
www.coronavirus.sachsen.de



Freistaat
SACHSEN



SOZIALE DISTANZIERUNG IST WICHTIG - UND UNSER ZIEL!



Information des Ordnungsamtes

Veranstaltungen

Nach den erlassenen Allgemeinverfügungen zum Vollzug des Infektionsschutzgesetzes über Maßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie sind aktuell öffentliche und nichtöffentliche Veranstaltungen, bei denen es zu einer Begegnung von Menschen kommt, sowie Versammlungen unabhängig von der Zahl der Teilnehmenden untersagt.

Diesbezüglich müssen nicht nur allgemeine Veranstaltungen sondern auch die diesjährigen privaten und öffentlichen Brauchtums- und Hexenfeuer in unserer Gemeinde abgesagt werden.

Das Ablagern und Aufstapeln von Material für die Hexenfeuer ist damit generell untersagt. Wir bitten um Ihr Verständnis und um Beachtung der Allgemeinverfügung.

Pflanzliche Abfälle

Da auch die Wertstoffhöfe des Vogtlandkreises bis auf Weiteres geschlossen sind, möchten wir diesbezüglich nochmals darauf hinweisen, dass das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen keine Alternative darstellt.

Im Gegensatz zu früher ist durch die Aufhebung der Pflanzenabfallverordnung (PflanzAbfV) seit dem 22.03.2019 ein Verbrennen von pflanzlichen Abfällen zur Beseitigung ausnahmslos verboten. Ein solches Verbrennen stellt eine Ordnungswidrigkeit nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) dar, zu deren Ahndung der Vogtlandkreis gesetzlich verpflichtet ist.

Elternbeiträge

Wegen der Allgemeinverfügungen zum Vollzug des Infektionsschutzgesetzes mussten die Kindertageseinrichtungen und die Schule in der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. ab 18.03.2020 schließen.

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. hat daher beschlossen, dass im April keine Elternbeiträge fällig bzw. eingezogen werden. Wie es danach weitergeht, werden wir zu gegebenem Zeitpunkt entscheiden. Davon ausgenommen ist die Notbetreuung von Kindern, deren Eltern in systemrelevanten Berufen tätig sind.

Zusammenfassung der Kita-Elternumfrage

Im vergangenen Jahr wurde in den Einrichtungen Kita „Zwergenschloss“ Leubnitz, Kita Mehltheuer und Kita „Märchenwald“ Syrau eine Elternumfrage durchgeführt. Von insgesamt 273 ausgegebenen Fragebögen wurden 53 % ausgefüllt.

In der nachfolgenden Aufstellung ist ersichtlich, wie die Einrichtungen im Durchschnitt zur letzten Umfrage bewertet wurden.

Einrichtung	Durchschnitt 2013	Durchschnitt 2019
Kita „Zwergenschloss“ Leubnitz	2,17	1,66
Kita Mehltheuer	2,03	2,07
Kita „Märchenwald“ Syrau	1,99	1,63

Wir freuen uns sehr über die guten Ergebnisse und möchten auf diesem Weg allen Beschäftigten in den Einrichtungen für die geleistete Arbeit danken.

Selbstverständlich wurden auch die aufgeführten Kritikpunkte mit den Leiterinnen besprochen. Sofern die Umsetzung möglich ist, wurden diese Punkte geändert.

Wir danken den Eltern recht herzlich für die Teilnahme an der Umfrage.

Bitte um Beachtung!

Unserem Wegewart ist bei seiner Frühjahrsbegehung folgendes aufgefallen:

Auf dem Wanderweg zur Teufelskanzel direkt unterhalb des Felsens wurden die mit Eisenbolzen befestigten Treppenstufen durch Pferdetritte stark beschädigt. Es handelt sich **nicht** um Spuren von in der Forstwirtschaft eingesetzten Rückepferden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass in sächsischen Wäldern gilt, dass **nur auf ausgewiesenen Reitwegen** geritten werden darf. Diese sind mit einem schwarzen Pferdekopf auf weißem Grund gekennzeichnet. Auf öffentlichen Straßen und Wegen ist der Reiter ein Verkehrsteilnehmer wie alle anderen auch.



Wer in unserer Gemeinde Vorschläge hat, wo noch Reitwege optimiert werden könnten, kann sich gern an die Geschäftsstelle Vogtländisches Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein wenden. Email: info@muehlenviertel-vogtland.de oder 037431/ 86200

Fundsachen

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. ist verpflichtet, Fundsachen mindestens sechs Monate lang aufzubewahren.

Meldet sich der Eigentümer innerhalb dieser Zeit nicht, so hat der/die Finder/Finderin Anspruch auf den gefundenen Gegenstand. Wird dieses Recht vom Finder/von der Finderin nicht wahrgenommen oder handelt es sich bei den Fundsachen um in öffentlichen Gebäuden oder Verkehrsmitteln gefundene Gegenstände, wird die Gemeinde selbst Eigentümerin der Sachen.

Folgende Fundsachen können im Sekretariat der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Str. 18, 08539 Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer abgeholt werden:

**Mitte November 2019: ältere Damenuhr
Höhlenpark Syrau**

**16.01.2020 Tastenhandy Vodafone
Syrau**

**02.02.2020 Autoschlüssel Renault
Syrau**

**06.02.2020: schwarze Schlüsseltasche
Schlosshof Schloss Leubnitz**

Stellenausschreibung der Gemeinde Rosenbach/Vogtl.

In der Gemeindeverwaltung Rosenbach/Vogtl. ist zum 01.10.2020 die unbefristete Stelle

eines/-r Sachbearbeiters / -in in der Bauverwaltung (w/m/d)

in Vollzeit zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Planung und Überwachung von Neubau- und Instandhaltungsarbeiten für Tief- und Hochbaumaßnahmen
- Zusammenarbeit mit beauftragten Planungsbüros und Baufirmen sowie Überwachung der Leistungserbringung als Bauherrenvertretung
- Ausschreibung / Auftragsvergabe nach VOB / VOL / UVgO
- Wahrnehmung von strategischen Planungsaufgaben (Flächennutzungsplan, Bebauungspläne etc.)
- Umsetzung und Steuerung der Bauleitplanung
- Mitwirkung in den Baugenehmigungsverfahren / Bauordnungsrecht
- Straßen-, Wege- und Verkehrsrecht
- Mitwirkung bei der Haushalts- und Finanzplanung, sowie bei der Einhaltung der Haushaltsansätze
- Beantragung und Abrechnung von Fördermitteln
- Wahrnehmung von Aufgaben der Gewässerunterhaltung

Wir erwarten:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium (Diplom-, Bachelor- oder Masterabschluss) der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich geprüfte/r Techniker/in (vorzugsweise Bautechniker/in der Fachrichtung Tiefbau oder Straßenbaumeister) wünschenswert mit einschlägiger Berufserfahrung aus der kommunalen Bauverwaltung
- eigenverantwortliches Arbeiten, Flexibilität, Belastbarkeit, Zielstrebigkeit, Durchsetzungsvermögen sowie Kosten- und Verantwortungsbewusstsein
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnisse im Baurecht, Bauordnungsrecht, Allgemeines Verwaltungsrecht, Kommunalrecht, HOAI und Vergaberecht
- den Besitz des Führerscheines Klasse B
- Kenntnisse in der Anwendung der Standardsoftware
- Bereitschaft zu regelmäßigen Fortbildungen

Wir bieten Ihnen

- ✓ einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- ✓ eine verantwortliche, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- ✓ eine unbefristete Einstellung als Tarifbeschäftigter in der EG 9b TVöD
- ✓ vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **05.05.2020** vorzugsweise per E-Mail an **winkler@rosenbach.de**. Die Unterlagen müssen im pdf-Format vorliegen, Bewerbungsunterlagen sollten in einer Datei zusammengefügt sein.

Bewerbungen in Papierform können innerhalb der oben genannten Frist mit der Kennzeichnung „Bewerbung“ an

Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
Verwaltungsleiter
Mehltheuer
Bernsgrüner Str. 18
08539 Rosenbach/Vogtl.

gesandt werden.

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizulegen, ansonsten werden nicht berücksichtigte Unterlagen nach sechs Monaten vernichtet.

Reisekosten aus Anlass des Vorstellungsgesprächs werden nicht erstattet. Bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSDG) in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Michael Frisch
Bürgermeister

Erweiterung der Sirensignale

Bund und Länder haben gemeinsam Leitlinien entwickelt, die u.a. vorsehen, sowohl für die „Warnung der Bevölkerung“ als auch für die „Entwarnung“ bundesweit einheitliche Sirensignale zu nutzen. Aufgrund dieser Leitlinien wurde eine Erweiterung der Sirensignale in Sachsen um das Signal „Entwarnung“ erforderlich.

Merkblatt
über die Sirensignale im Freistaat Sachsen
und
über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15:00 Uhr)



2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause



3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)



Verhaltensregeln bei ausgelöstem Signal Warnung vor einer Gefahr:

- Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und wählen Sie den Sender „VOGTLAND RADIO“ aus, dort werden Sie alle fünf Minuten über die aktuelle Gefahr informiert und achten auf Durchsagen! (bei technischen Störungen MDR 1 RADIO SACHSEN)
- Informieren Sie sich über die Warn-Apps z.B. NINA, BfWAPP etc.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
- Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
- Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
- Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz!
- Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

Sendefrequenzen VOGTLAND RADIO:

Sender Plauen: 95,4 MHz	Sender Reichenbach: 100,5 MHz
Sender Auerbach: 88,2 MHz	Sender Markneukirchen: 103,5 MHz
Sender Klingenthal: 103,8 MHz	

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!

1 Dauerton von einer Minute



*** HIER ENDEN DIE AMTLICHEN MITTEILUNGEN ***

Aus dem Gemeinderat

Bauhof und Waldbad sind 2020 ein Schwerpunkt des Baugeschehens

Die Einrichtung eines zentralen Bauhofes nimmt nun Formen an. In der Sitzung des Gemeinderates am 05.03.2020 wurden mehrere Bauleistungen vergeben, die zur Schaffung und Einrichtung eines Sozialtraktes in der Bauhof-Halle in Mehltheuer notwendig sind. Insgesamt sieben Gewerke standen auf der Tagesordnung:

- Baumeisterarbeiten
- Tischlerarbeiten
- Fliesenlegearbeiten
- Malerarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Metall- und Schlosserarbeiten
- Heizung/Sanitär.

Diese Arbeiten sollen nun zügig umgesetzt werden, damit die Inbetriebnahme des zentralen Bauhofes so schnell wie möglich erfolgen kann.

Dem Gemeinderat wurde durch die Verwaltung der überarbeitete Pachtvertrag mit dem Pächter des Waldbades Rodau vorgelegt. Schwerpunkt der Diskussion waren Punkte des Ablaufes und der Gestaltung des Badebetriebes, besonders zu den Ferienzeiten und im Hochsommer.

Der Bürgermeister wurde beauftragt, mit dem Pächter die entsprechenden Verhandlungen zu führen (dies soll nun am 20.03.2020 erfolgen). Das Ergebnis lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Um es vorweg zu nehmen, im nicht öffentlichen Teil der Sitzung wurde hierzu nochmals beraten und auch heftig diskutiert.

Wichtig erscheint mir, dass sich der Bürgermeister und der Gemeinderat zum Waldbad bekennen.

Das Waldbad ist, neben den Tourismusschwerpunkten Drachenhöhle und Windmühle Syrau sowie dem Schloss Leubnitz, ein weiteres Aushängeschild für unsere Gemeinde.

Öffnungszeiten, Badebetrieb und auch Aufstellen von Hinweisschildern wurden ausgiebig diskutiert.

Hinterlegt mit genehmigten Fördermitteln sollen in diesem Jahr umfangreiche Sanierungsarbeiten an den Gebäuden durchgeführt werden.

Ob die geplanten Veranstaltungen, wie Frühjahrsputz und Waldbad-Fest durchgeführt werden, kann auf Grund der „Coronasituation“ derzeit nicht beurteilt werden. Hierzu wird sicherlich zeitnah informiert.

Beim Tagesordnungspunkt „Personalangelegenheiten“ wurden die Einstellung einer Saisonkraft für den Eigenbetrieb Drachenhöhle Windmühle und die Einstellung eines Bauhofmitarbeiters beraten und beschlossen.

Norbert Bähren
Rodau

W & S Reinigungs GmbH



Hauptstraße 2 • 08548 Syrau

Glas- und Gebäudereinigung
Hausmeisterservice

Tel.: 037431 / 88 0 93
www.ws-reinigung.de

 BESTATTUNGSDIENST

MARION TODT

Neundorfer Str.120
08523 Plauen

Tel.: 03741-70 70 60



www.bestattungsdienst-todt.de • info@bestattungsdienst-todt.de

GRUNDSCHULE „ROSENBACH“



Spiel-Spaß-Helau

Am Rosenmontag begrüßten wir Dracula im Hotel Transsilvanien. Hier gab es für uns lustige Mitmachspiele. Spiel- und Bastelstationen, viele Süßigkeiten, coole Musik und tolle Tänze folgten dann.



Vielen Dank sagen wir dem Spiel-Spaß-Kindertreff aus Plauen für diesen närrischen Vormittag.

René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel
Kohle & Heizöl
REKORD schon bestellt?
Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2 07950 Zeulenroda-Triebes ☎ 036622 / 51869

Im Licht der Ostersonne bekommen die Geheimnisse der Erde ein anderes Licht.
-Friedrich von Bodelschwingh-

FROHE OSTERN
wünscht das Team der Firma **Steffen Reichmann**

KFZ-Meisterbetrieb - Auto Dienst Reichmann
Langenbacher Straße 8 · 07919 Mühltruff
☎ (036645) 22100 ☎ (0174) 2663126

BLEIBT GESUND BLEIBT GESUND

Vorlesewettbewerb 2020

Am letzten Schultag des 1. Halbjahres war es wieder soweit. Unser Vorlesewettbewerb ist mittlerweile eine schöne Tradition an unserer Schule. Diesem Termin fieberten die Kinder schon länger entgegen.



Im Vorfeld führten die Klassen 2-4 einen Klassenlesewettbewerb durch und ermittelten so seine zwei besten Leser jeder Klasse. Diese bereiteten sich intensiv auf einen Lesevortrag vor. In der 1. Stunde am Freitag, den 07.02.2020 stellten die Kinder der ersten und zweiten Klassen ihr Können unter Beweis und in der 2. Stunde die dritten und vierten Klassen. Für unsere Jury luden wir unsere pensionierten Lehrer ein, die uns schon viele Jahre an diesem Tag unterstützen.

Jeder Schüler musste einen vorbereiteten Text über eine Minute vor Publikum in der Aula vorlesen.

An dieser Stelle noch einmal einen großen Applaus an alle Vorleser – ihr wart alle super vorbereitet.

Danach musste jeder über eine Minute einen unbekanntem Text vorlesen. Nun war die Jury gefragt. In der Bewegungspause sah man die Köpfe rauchen, weil so manche Entscheidung schwerfiel. So schwer, dass wir in der 4. Klasse zwei erste Plätze hatten. Die Sieger freuten sich über ihre Lesekrone und einen Gutschein von Thalia.



SO KÖNNEN SIE BEI UNS BESTELLEN

- 1 **Persönlich**
Vorort in der Apotheke
- 2 **Rezeptbriefkasten**
in Mühltruff
- 3 **Telefonisch**
unter 037432 50545
oder per Fax
an 037432 50546
- 4 **E-Mail oder App**
vorbestellung@stadtapotheke-pausa.de

FÜR APP
HIER SCANNEN



Sollte Ihre Bestellung bis 12 Uhr eingehen, erfolgt die Lieferung am gleichen Tag ab 16 Uhr*

*sofern verfügbar



OBERSCHULE PAUSA



Ein Projekt zum Thema Drogen

Am 11.03.2020 beteiligte sich die Klasse 7 unserer Schule an einem Projekt des Theaterpädagogischen Zentrums Sachsen. Ein kurzes Schauspiel brachte uns das Thema der Veranstaltung nahe: Drogenmissbrauch – seine Gründe und Auswirkungen. Wir erlebten in dem Auftritt mit, wie eine Freundschaft durch **Crystal Meth** zerstört wurde. Im anschließenden Gespräch konnten wir unsere Meinungen darüber austauschen, welche ganz unterschiedlichen Ursachen zu einer Sucht führen können. Wie ist es möglich zu handeln und Probleme auf andere Art zu lösen? Welche Ideen uns zu dieser Frage einfielen, stellten wir am Ende des Projekts in eigenen Spielszenen vor. Dabei Zuschauer und zugleich Schauspieler zu sein, machte viel Spaß und zeigte unterschiedliche Möglichkeiten, ein Abrutschen in die Sucht zu vermeiden.

St. Sieber im Namen der Klasse 7

Eine Schule ohne Schüler

Mit der Allgemeinverfügung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt in Abstimmung mit dem Sächsischen Staatsministerium für Kultus vom 16.03.2020, wurde am Mittwoch, den 18.03.2020 unsere Schule geschlossen.



Die Schüler nahmen ihre Unterrichtsmaterialien mit nach Hause und es begann das sogenannte „Home Schooling“ - jeder Schüler begann also, sich sein „Home Office“ einzurichten und die digitale Schule gewinnt an enormer Bedeutung sowohl für Lehrer als auch für Schüler und deren Eltern.

Die Corona Pandemie stellt große Herausforderungen nicht nur an jeden selbst, sondern insbesondere an Lehrer und Lehrerinnen sowie Schüler und Schülerinnen, denn ab dem 18.03.2020 galt es vor allem, Infektionsketten zu unterbrechen.

Nachdem am 16. und 17. März 2020 unterrichtsfreie Zeit angeordnet wurde, trafen sich alle Lehrkräfte noch einmal an der Oberschule Pausa, um Aufgabenpakete an die Schüler/innen zusammen zu stellen und Kommunikationswege zu schaffen. Wichtige Informationen und Lernzeit-Aufgaben wurden auf der Homepage der Schule eingestellt, sodass jeder Schüler darauf zugreifen kann. Täglich werden die Seiten durch Updates aktualisiert.

Seit Mittwoch, den 18. März ist die Schule geschlossen und nur noch die Schulleitung und Verwaltung vor Ort, die Lehrkräfte befinden sich ebenfalls im sog. Homeoffice. Wir unterhalten uns nun in virtuellen Konferenzräumen.

Die Klassenlehrer betreuen von zu Hause aus ihre Klassen telefonisch bzw. über andere Kommunikationsplattformen.

Weiterhin wurde eine Hotline eingerichtet, bei der täglich andere Fachlehrer konsultiert werden können. Viele Fachlehrer kommunizieren auch per E-Mail mit den Schülern.

Ein Teil der Lehrer sichern gemeinsam mit den Kollegen und Kolleginnen der Grundschule die Notbetreuung der Grundschüler ab. Diese findet werktags von 6.00 – 17.30 Uhr in zwei Schichten für Kinder statt, deren Eltern in Sektoren der kritischen Infrastruktur arbeiten.

Aktuell arbeiten wir daran, die Interaktion mit den Schülern in Kürze auf die Lernplattform „LernSax“ umzustellen, um auf Fragen von Schülern besser reagieren zu können und die Abgabe von Ausarbeitungen zu ermöglichen. Dies schafft dann auch für die Schüler eine bessere Übersicht.

Die derzeitigen Rückmeldungen aller Beteiligten sind überwiegend positiv, wobei der ein oder andere Schüler nach eigenen Aussagen lieber wieder in die Schule zurück möchte. Wer hätte das gedacht?!

Eltern und Schüler sind gut beraten, den Tag zu strukturieren, d.h. feste Lern- und Pausenzeiten einzuplanen. Es ist für alle Beteiligten ein „Learning by doing“, an dem wir für die Zukunft wachsen werden.

Bleiben Sie alle gesund.

H. Tschanter
amt. Schulleiterin

Verkauf • Wartung
Einstellung • Reparatur

Fenster • Türen • Tore
Rolläden • Insektenschutz
Sonnenschutz
Wintergarten

Kunststoff • Alu • Holz

Joachim Reiche

Goethestraße 6 • 08539 Rosenbach/Vogtl. OT Mehltheuer
Tel. 037431 / 3689 • Mobil: 0175 / 482 91 50

Tierbestattung-Vogtland.de

Einzel- oder Sammel-Kremierung, Erdbestattung auf eigenem Tierfriedhof (in Syrau) oder Kunden-Grundstück
Tel. 0800 23 777 33 • gebührenfrei 24h

WIR FÜHLEN UNS HIER
MIT DEN MENSCHEN IM
VOGTLAND VERBUNDEN.

www.bestattungsunternehmen-partner.de

Bestattungen
"PARTNER"
Kerstin & Joachim Roßbach GmbH

PLAUEN
Röntgenstr. 39

ELSTERBERG
Hohndorfer Str. 1

AUERBACH
Göltzschtalstr. 36a

03741/48004

Auf den Spuren der jüdischen Zeugnisse Erfurts - 12.03.2020

Ein sonniger Tagesbeginn begleitete die sechsten Klassen der Oberschule Pausa am Donnerstag, den 12.03.2020, in die thüringische Landeshauptstadt. Denn Erfurt hat eine Menge sehenswerter Überreste und restaurierter Zeugnisse des einstig dort blühenden Judentums zu bieten. Heute hat die Gemeinde noch ungefähr 700 Mitglieder. Sowohl die zum Museum umgebaute und teils wieder aufgebaute Alte Synagoge, die modernisierte Mikwe, ein jüdisches Tauchbad zur rituellen Reinigung und der Neue jüdische Friedhof sollten an diesem Tag unsere Ziele sein, um den Schülern, wie im Lehrplan gefordert, das jüdische Leben in Deutschland näher zu bringen.



In der Synagoge erwartete uns eine Führung auf die digitale Art - mit Audio Guides und Erkundungsbögen durften sich die Schüler auf Entdeckungsreise begeben. Die Synagoge mit dem dort aufbewahrten Erfurter Schatz, ein jüdischer Hochzeitsring, der bei Bauarbeiten zufällig gefunden wurde, bietet sowohl eine digitale Ausgabe einer restaurierten hebräischen Bibel als auch die hölzernen Modelle der drei Bauabschnitte, die man rekonstruiert hat. In der Mikwe erwartet den Schüler erst einmal „nur“ das mit einer Pfütze gefüllte und halb zerstörte Tonnengewölbe des Tauchbads, was in unserer Region einzigartig ist, doch unser Guide führte uns auch noch in die Neue Synagoge und erzählte uns allerhand wissenswertes zur jüdischen Gemeinde Erfurts. Auf dem Friedhof konnten wir hautnah erleben, was die Shoa für das Judentum bedeutete - die Grabsteine erzählen ihre Geschichte. Zudem ist ein jüdischer Friedhof in einigen Dingen völlig anders als ein christlicher, so dass die Schüler hier jede Menge neue Informationen bekamen. Von dort fuhren wir dann auch wieder alle gesund und geschäftig zur Schule zurück. Im Rückblick empfanden die Schüler vor allem die Synagoge als die interessante Sehenswürdigkeit und vor allem die Größe und der Preis einer Torarolle faszinierte.

L. Weigelt

Projekt: „Coole Flats“ Wohnschule der WBG Plauen

Am 11.3. waren Frau Lubkowitz und Frau Duong mit Ihrer Wohnschule „Coole Flats“ von der WBG-Plauen zu Besuch in den 9. Klassen. Zu Beginn zogen die Schüler eine Karte, auf der ihr Einkommen und persönlicher Status stand. Es war nicht einfach, in diese Rolle hineinzuschlüpfen, aber ein guter Perspektivwechsel. Im weiteren Verlauf durften die Schüler sich eine Wohnung oder ein WG-Zimmer entsprechend ihres Einkommens auswählen. Es wurden Vor- und Nachteile einer eigenen Wohnung und des WG-Zimmers erörtert. Die beiden Frauen informierten die Schüler über rechtliche Vorgaben, gaben aber auch praktische Tipps für den Mietvertrag, den Umzug und die Bürokratie nach dem Umzug. Der Finanzcheck machte den Schülern deutlich, was das Leben in den eigenen vier Wänden kostet. Die Gestaltungsideen für die erste Wohnung mit kleinem Budget kamen bei den Schülern sehr gut an und gaben ihnen einen Eindruck, wie man mit wenig viel erreichen kann. Frau Lubkowitz und Frau Duong gaben einen Einblick in das Leben und seine Herausforderungen – sehr wertvoll!

E. Pokorra
WTH-Lehrerin
Oberschule Pausa

fotostudio
andreaswetzels

Telefon: 0170 2436391
E-Mail: wetzelfoto@t-online.de
Gartenstraße 24 · 08539 Leubnitz

Terminvereinbarung
telefonisch oder per
E-Mail

Passfotos, Porträts, Hochzeiten,
Familienfeiern, Schulanfang u.v.m.

NEU! www.luftbild-vogtland.de

!!! GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN - BITTE RUFEN SIE AN !!!

8 6 7
2 9 5
1
3

Augenoptik
- Hörgeräte -
KARL juechser Dipl.-AO (FH)

Frohe Ostern!

07952 Pausa-Mühltruff, Untere Kirchstraße 9
Tel: 03 74 32 / 2 03 39, www.optik-juechser.de

FROHE OSTERN

Auto-Service
RUTTKOWSKI
Kfz-Meisterbetrieb - Schlüsseldienst
07919 Mühltruff / Vogtl. - Tel. 03 66 45 / 2 25 83
24-Std.-Notruf 0171 / 5 43 34 34

Wir machen,
dass es fährt.

10
Jahre

Die SG Grün-Weiß Mehltheuer informiert:

Sport ruht auf allen Ebenen

Seit Mitte März ist sinnvoller Weise der gesamte Sportbetrieb in den Ruhemodus geschickt worden. Keine Wettkämpfe, kein Training, kein Zusammentreffen mit Vereinsmitgliedern, keine direkten und damit schnellen Absprachen zum Geschäftsbetrieb usw., alles das sind Sachen, die noch niemand in diesem Ausmaß vorher kannte. Nun gibt es sicher wichtigere Dinge im derzeitigen Leben als die Belange eines kleinen Sportvereins. Trotzdem versucht der Vorstand im Rahmen der staatlichen Vorsichtsmaßnahmen den Verein am Leben zu erhalten. Wir müssen und wir werden es lernen, in diesen für uns alle völlig neuen „Gewässern“ unser „Schiff“ auf Kurs zu halten. Ich wünsche allen Vereinen im Rosenbach, dass wir diese schwierige Zeit, egal wie lange sie dauert, weitgehend unbeschadet überstehen werden.

Wie soll es sportlich weitergehen?

In den übergeordneten Vorständen des Kegelsports hat man sich Pläne zurechtgelegt, für die Zeit nach der derzeitigen Situation. Noch hoffen die Funktionäre im Bund und im Land darauf, dass ab Mitte Mai wieder gekegelt werden kann. Dafür wurde ein sogenannter Plan A erarbeitet. Aber auch für den Fall, das bis zum Sommer nichts mehr geht, hat man eine Vorgehensweise (Plan B) festgelegt. Wir im Vogtland gehen eher davon aus, dass der letztere Fall eintritt. Dann wird es so sein, dass der aktuelle Tabellenstand zum Endstand der Saison erklärt wird.

Das heißt für uns, wie schon in der Märzausgabe beschrieben, zwei Abstiege zu verkraften. Unsere beiden ersten Männerteams werden dann in der 1. und 2. Verbandsliga (VL) eingeordnet sein. Die Frauen würden in der 1. VL verbleiben und auch die Senioren hätten die 2. VL erhalten. Unsere dritte Männermannschaft hatte die Saison ja schon beendet. Gemeinsam mit dem Leubnitzer SV geht es in der 2. Bezirksklasse weiter, egal wann es soweit sein sollte. Natürlich hoffen wohl alle Sportlerinnen und Sportler darauf, dass es ab September wieder normale Verhältnisse gibt und die neue Saison wie gewohnt starten kann.

In der Geschichte gekramt

Wenn es keinen aktuellen Sport gibt, hat man etwas mehr Zeit in der Geschichte des Vereins zu stöbern. Eben lasen Sie von den Abstiegen unserer beiden Spitzenmannschaften. Im Februarheft berichtete ich davon, dass es über 20 Jahre her ist, das so ein Fall eingetreten war. Vielleicht strahlt folgende Aufzählung von Erfolgen etwas Optimismus auf unsere Spitzenkegler aus und wir können am Ende der kommenden Saison, egal wann das sein wird, wieder eine Aufstiegsfeier ausrichten. Erst fünf Jahre ist es her, da gab es folgende sensationell gute Endplatzierungen unserer Männermannschaften. Nachdem die Erste 2014 den Aufstieg in die 2. Bundesliga geschafft hätte, machten es ihr 2015 die anderen Teams nach. Mehltheuer 2 stieg damals in die Bezirksliga auf und die Dritte wurde Meister der Kreisliga Plauen / Elstertal und durfte im nächsten Jahr in der Vogtlandliga antreten. Dem nicht genug, auch die beiden Mannschaften vier und fünf schafften in den Kreisklassen den Sprung in die nächst höhere Spielklasse.

Zum Abschluss der heutigen Zeilen, möchte ich allen Bewohnern unseres Gemeindeverbandes alle guten Wünsche übermitteln, bleiben Sie gesund und haben Sie Geduld.

Lutz Frauendorf
1. Vorsitzender

Osterbasteln in Rodau

Am 15. 03.2020 fand im Saal des Rodauer Bürgerhauses „Zur Linde“ das diesjährige Basteln statt. Fünfzehn Kinder, meist von ihren Müttern begleitet, formten, klebten und malten Osterdekorationen. Es zeigte sich ein emsiges Treiben. Bunte Ostereier, Naturkränze aus Weiden- und Birkenzweigen, Osterhasen aus Holzscheiben und vieles andere mehr waren das Ergebnis. Und mit selbst gebackenem Kuchen und Kaffee ging alles leichter von der Hand. Besonderes Augenmerk legten die Kinder und Erwachsenen darauf, dass möglichst nur Naturmaterial zur Anwendung kam. Gerne hätten die Eltern gesehen, wenn noch mehr Kinder und Erwachsene zum Osterbasteln gekommen wären.

Norbert Bähren



Heizöl???

(037468)
23 62

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

König Mineralöle GmbH
Dorfstr. 1
08233 Treuen
OT Hartmannsgrün
Tel.: (03 74 68) 23 62
Fax: (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoel.de
koenig-heizoel@t-online.de



Raumgestaltung Plauen

Raumausstatter
schaffen
Wohnbehagen



Oberer Graben 1
Fon 03741/22 26 69
Fax 03741/14 67 07

Sonnenschutz • Gardinen • Bodenbeläge
Polstermöbel • Markisen • Insektenschutz

Profitieren Sie von unserem Rundum-Sorglos-Service

PCC Ihr Partner für erfolgreiche Werbung
Printhouse Colour Concept
Tel.: 03741/59 88 38
E-Mail: helko.grimm@pccweb.de

Straßenbauarbeiten in Rodau

Rodau wird exklusiv angeschlossen

Die Arbeiten an der Kläranlage und die grundhafte Erneuerung der Leubnitzer Straße beginnen zum ersten April.

In diesem Zusammenhang erfolgte der Abschluss einer exklusiven Vereinbarung mit den beteiligten Behörden und Firmen.

Neben den neu zu verlegenden Leitungen und Rohren, wie Trinkwasser, Abwasser und Regenwasser, wird eine besondere Leitung ab dem Waldbad bis zur Dorfmitte ans Bürgerhaus „Zur Linde“ verlegt. Etwas dicker als ein Gartenschlauch, gelb in der Farbe. Eine der wichtigsten Firmen wird die Brauerei Sternquell sein. Für sie wird hier ein deutschlandweiter Versuch gestartet.

Bei zukünftigen größeren Veranstaltung und Festlichkeiten rund um den Dorfplatz und im Bürgerhaus wird die Brauerei die Bereitstellung des Bieres vornehmen. Der Feuerwehrförderverein hat bei Feierlichkeiten die Versorgung von Flaschenbier auf Fassbier mit Erfolg umgestellt. Nun soll aus logistischen Gründen wie folgt verfahren werden. Die Brauerei stellt auf dem Parkplatz am Waldbad einen Container (bei größeren Veranstaltungen auch ein Tankfahrzeug) für die Bieranlieferung. Von dort geht es durch die neue Leitung in die Gaststätte „Zur Linde“.

Alle Betreiber erhoffen sich auf diese Art und Weise eine Neubelebung des Gasthofes. Auch versprechen sich alle Beteiligten von dieser Neuheit, dass in Rodau wieder ein verstärktes touristisches Leben entsteht. Mit Mut und viel Vertrauen soll der heutigen schwierigen Lage entgegen gewirkt werden. Hoffen wir doch alle, dass uns dies gelingt.

Norbert Bähren

Sonntags bleibt die Küche kalt

Schneckengrün. Am 8. März folgten die Schneckengrüner Frauen der Einladung des Dorfclubs „Gute Laune“ zum Internationalen Frauentag. 10.00 Uhr begrüßte der Feuerwehrvereinsvorsitzende die Frauen mit einer Rose. Nach dem Sektempfang tauschten sich die Frauen über das „alte und neue“ Dorfleben aus. Abgerundet haben die Feier drei leckere Suppen der Metzgerei Eisenschmidt, die von unseren Feuerwehrmännern aufgewärmt und serviert wurden. Gut gestärkt gingen alle nach Hause, wo sie sich weiter verwöhnen ließen. Kurz und knapp eine gelungene Veranstaltung.



Dorfclub
„Gute
Laune“ e.V.

Andrea
Drechsler



Brennstoffe
Inh. Olaf Nagler **nagler**
Bahnhofstr. 29-08538 Reuth/Vogtl.

Aktionspreise! Jetzt einlagern!
037435/ 5303

**RUF, PINI & KAY, NESTRO/
RUNDE HOLZBRIKETS**

Das nennen wir 1a Auto - Service



Jetzt Ihren Räderwechsel-Termin machen !

- Alu-Felgen in großer Auswahl
- Reifen aller Hersteller
... und die zu günstigsten Preisen
- Lagern Sie Ihre Räder bei uns ein
... natürlich incl. Reinigung
- Verbinden Sie den Räderwechsel
am besten gleich mit unserem
günstigen Frühling-Check !!!
- Räderwechsel bei uns schon ab



!!! Nutzen Sie unseren kostenlosen Hol- und Bring-Service !!!

<p>Auto-Service RUTTKOWSKI Kfz-Meisterbetrieb - Schlüsseldienst 07919 Mühltruff / Vogtl. Tel. 03 66 45 / 2 25 83 24-Std.-Notruf 0171 / 5 43 34 34</p>	<p>Wir machen, dass es fährt.</p>	
--	---------------------------------------	--

Sonny's Tattoos & HEILEN

Ich wünsche meinen Kunden ein wunderschönes, buntes Osterfest.

Ich fertige auch Zeichnungen für Tattoos nach Kundenwünschen.

Inh. Sonja Schaarschmidt | Oberpirker Str. 28 b | Drochaus
Tel: 037431/4192 | www.seele-der-sonne.de
www.sonnystattoos.de

zwischen
Schleiz und
Plauen

Neues Recht auf unseren Straßen

Handyparagraph

Gegen Paragraph 23 Abs. 1a StVO verstößt nach Ansicht des KG Berlin, wenn es grundsätzlich einen „Zusammenhang des Aufnehmens oder Haltens mit einer der Bedienfunktionen des Gerätes, also mit seiner Bestimmung zur Kommunikation, Information oder Organisation“ gebe. Um ein Bußgeldurteil verhängen zu können, müsse nicht ausdrücklich festgestellt werden, „welche Bedienfunktion konkret genutzt worden ist“, betonte das KG. Es sei außerdem nicht nötig, „Sprechbewegungen für die Annahme einer Nutzung des Geräts“ wahrzunehmen. Es reiche, wenn jemand während der Fahrt ein Mobiltelefon in der Hand halte und „mehrere Sekunden“ auf das Display schaue. Das KG nennt in seiner Entscheidung noch einen konkreten Sachverhalt, der unter den „Handyparagraphen“ fällt, wird dieser etwa von Polizisten beobachtet: So lasse „die Displayanzeige eines roten Punktes“ darauf schließen, „dass der Betroffene einen Anrufversuch unternommen hat“. KG Berlin

Videotelefonie beißt sich mit StVO

Wer im Auto sich per Videotelefonie unterhält, verstößt gegen Paragraph 23 Abs. 1a StVO. Das entschied das AG Magdeburg. Dabei nütze es nichts, stellte es klar, wenn die Verbindung vorab hergestellt und das Handy am Armaturenbrett fixiert worden sei. „Die Videotelefonie erfordert nicht ausschließlich eine kurze, sondern eine längere Blickabwendung“, heißt es in der Entscheidung. Videotelefonie sei deshalb nicht anders als Fernsehen zu bewerten. Das Ablenkungspotential sei so groß. „Nicht vorhersehbare Bewegbilder auf dem Empfangsgerät des Fahrzeugführers verlangen diesem eine erhebliche Konzentration ab. Eine vollständige Wahrnehmung der übertragbaren Bilder und Töne lässt sich zu keiner Zeit mit einer „kurzen Blickabwendung“ herbeiführen, begründete das Gericht. AG Magdeburg

Mindestfahrverbot ohne Etappen

Die Mindestdauer eines bußgeldrechtlichen Fahrverbots ist gesetzlich auf einen Monat festgelegt und darf nicht unterschritten werden. Das Bayrische Oberste Landesgericht zog daraus einen weiteren interessanten Schluss. Aus der gesetzlichen Mindestdauer für das bußgeldrechtliche Fahrverbot folgt nach Ansicht des Gerichts, das dieses auch nicht sukzessive angeordnet werden darf, also unterteilt in Etappen. Rechtlicher Hintergrund: Nach Paragraph 25 Abs. 1 Satz 1 StVG kann einem Betroffenen – wird gegen ihn wegen einer Ordnungswidrigkeit nach Paragraph 24 StVG eine Geldbuße festgesetzt – verboten werden, ein Kraftfahrzeug zu führen. Dieses Fahrverbot kann die Verwaltungsbehörde oder das Gericht in der Bußgeldentscheidung anordnen und es kann von einem Monat bis zu drei Monate dauern. BOL

Fahrverbot bei drohendem Jobverlust

Wenn ein Fahrverbot als gesetzliche Regel vorgesehen ist, kann davon in außergewöhnlichen Härtefällen abgesehen werden. Wann das der Fall ist, muss der Betroffene beweisen. Im vorliegenden Fall, der vor dem OLG Bamberg verhandelt wurde, war ihm das gelungen: Der Betroffene war Fahrer bei einem Getränkehandel und für die Auslieferung zuständig. Nach einer fahrlässigen Drogenfahrt bekam er unter anderem ein einmonatiges Fahrverbot aufgebremst. In seinem Vertrag war explizit festgehalten, dass ihm in diesem Fall gekündigt werde. Der Getränkefahrer wehrte sich rechtlich gegen das Fahrverbot – mit dem Hinweis auf den möglichen Verlust seines Jobs. Im Verlauf des Instanzenzugs hielt das Amtsgericht zunächst am Fahrverbot fest, aber das Oberlandesgericht hatte eine andere Sicht der Dinge: Es wollte der prognostischen Einschätzung des AG nicht folgen, das der Verlust des Arbeitsplatzes nicht so weitreichend sei, da der Betroffene in seinem Beruf ohne weiteres eine neue Stelle finden werden. Es sah existenzgefährdende Aspekte, die nicht zu ignorieren seien. OLG Bamberg

Fahrverbot trotz Existenzgefährdung

Im konkreten Fall leistete sich der Taxifahrer drei Vergehen innerhalb von sechs Monaten. Eines davon wurde sogar schon mit einem Fahrverbot geahndet. Ihm drohte nun erneut ein Fahrverbot,

gegen das er sich aber wehrte mit dem Argument, dass dann seine Existenz gefährdet sei. Dem OLG Karlsruhe aber waren andere Aspekte wichtiger. Ja, sagten die Richter, auch bei Existenzgefährdung sei die Anordnung eines Fahrverbots beizeiten gerechtfertigt. Das sei vor allem dann der Fall, wenn dem Betroffenen Ge- und Verbote offenbar egal seien. Wäre das nicht so, dann könnten, so argumentierten die Richter weiter, Lkw- und Taxifahrer sich immer mit dem Argument der Existenzgefährdung herausreden und sich immer wieder „Klopfer“ im Straßenverkehr leisten. OLG Karlsruhe

Fahrverbot trotz freiwilliger Schulung

Im Fall fuhr ein Autofahrer auf der Autobahn 34 km/h schneller als erlaubt. Das AG verurteilte ihn zu einer Geldbuße von 360 €, verzichtete aber – obwohl der Betroffene bereits mehrmals derartige Vergehen begangen hatte – auf ein Fahrverbot. Der Betroffene habe ja freiwillig und auf eigenen Kosten an einer verkehrspsychologischen Einzelschulung teilgenommen, lautete die Begründung. Das OLG Bamberg bewertete die Rechtslage jedoch anders und hob die Entscheidung des AG auf. Zwar könne die freiwillige Teilnahme an einer verkehrspsychologischen Schulung ein „Zeichen der Einsicht und Reue“ sein, um ein Regelfahrverbot komme der Temposünder aber nicht herum. So seien „Zielrichtung und Intensität“ eines Fahrverbots ganz anders zu werten als die einer verkehrspsychologischen Schulung. Von einem Fahrverbot könne man in einem Fall wie diesem – es ging um einen „beharrlichen Pflichtverstoß“ im Sinne des Paragraphen 25 Abs. 1 StVG – nur absehen, wenn neben der Schulung weitere Gesichtspunkte für den Raser sprächen. Das war nach der Überprüfung des Urteils durch das OLG aber nicht der Fall gewesen. OLG Bamberg

Wenn Irrtum vor Fahrverbot schützt

Im Fall, der vor dem AG Dortmund verhandelt wurde, stand ein Autofahrer auf einer Linksabbiegespur an einer Ampel, die Rot zeigte – und das auch noch tat, als die Geradeausfahrer schon sage und schreibe fünf Grünphasen hatten. Der geduldige, aber sichtlich genervte Linksabbieger nahm an, die Linksabbiegerampel sei defekt, und beschloss, trotz Rot loszufahren. Die Polizei beobachtete dieses Verhalten prompt und leitete ein Bußgeldverfahren ein. Es stellte sich schließlich heraus, dass die rote Ampel lediglich seltsam geschaltet, aber keineswegs defekt war. Das AG Dortmund zeigte sich gnädig und wertete den Rotlichtverstoß als nur fahrlässig. Auf Grund des Irrtums sei „Das Handlungsunrecht herabgesetzt“, stellte es in der Urteilsbegründung fest. Die Folge: Das Gericht verzichtete ausnahmsweise auf ein Regelfahrverbot – und beließ es bei 90 € Geldbuße. AG Dortmund

*Wer von uns hätte sich vor vier Wochen vorstellen können,
was wir gerade weltweit erfahren?*

Wir sehen, dass diese Welle erst der Anfang ist.

*Doch sie erschüttert bereits zutiefst unser Selbstverständnis,
unser soziales Leben, viele Arbeitsstellen und Unternehmen.*

Es ist verständlich, dass jetzt sehr viel Angst herrscht.

Das Leben ist unberechenbar! Nie sicher!

Aber immer voller Möglichkeiten für jeden von uns!

Finden und nutzen wir sie und bleiben Sie gesund!

Und trotz allem ein gutes Osterfest! Ihre Fahrschule Syrau

Juniton Festival 6.0
ELEKTRONISCHE KLAENGE IN MALERISCHER KULISSE

Dark Friday
Freilichtbühne Syrau
12.06.2020
20:00 bis 01:00 Uhr

FINAL SELECTION

www.facebook.com/junitonfestival

AD:KEY

Ehemalige Wirtshäuser von Syrau (Teil 10)

Gast und Speisehaus „Goldener Anker“

Um 1895 wurde der Gasthof von den Gutsbesitzer Richard Sammler mit einer seitlich angrenzender Kegelbahn errichtet. Er betrieb das Lokal bis 1907, um es dann an die Herzquell - Brauerei in Zeulenroda zu verkaufen. Sie verpachtete das Lokal an den Gastwirt Louis Malz, der es bis 1919 bewirtschaftete. Im selben Jahr erwirbt Paul Kämmer das Objekt von der Herzquell - Brauerei und wirbt

fortan mit „anerkannt guter Küche, vorzügliche Biere und auserlesene Weine an der Kraftwagenlinie Plauen - Zeulenroda mit Autounterkunft im Hause“. Im Jahre 1927 wird die Kegelbahn abgerissen und dafür das angrenzende Wohnhaus mit einer verpachteten



Anker mit Kegelbahn 20er Jahre

Fleischerei und einem kleinen Laden errichtet. Vor dem Anker wird sogar eine kleine Tankstelle betrieben. Das Gasthaus bietet



Anker mit Wohnhaus 40er Jahre

gehobenen Komfort und zieht damit viele Fabrikanten aus der Region an. Die Ehefrau betreibt das Gast- und Speisehaus mit fester Hand noch bis 1955. Danach wird umgebaut und der Konsum und der Konsum und Textilkonsum ziehen in die Räumlichkeiten ein. Der Drogeriemarkt Schlecker mietete sich 1990 ein, bevor ab 2007 eine Physiotherapie eingebaut wurde und auch heute noch Bestand hat.

Ortschronist:
Frank Wunderlich



Nicht alles ist abgesagt!

*Die Sonne ist nicht abgesagt – der Frühling ist nicht abgesagt.
Beziehungen sind nicht abgesagt – Liebe ist nicht abgesagt.
Phantasie ist nicht abgesagt – Zuwendung ist nicht abgesagt.
Lesen ist nicht abgesagt – Musik ist nicht abgesagt.
Freundlichkeit ist nicht abgesagt – Gespräche sind nicht abgesagt.
Hoffnung ist nicht abgesagt – Beten ist nicht abgesagt.*

Liebe Rosenbacher,

in diesen Wochen verbreitet das Corona – Virus in, für uns ungenanntem Maße, Angst und Sorge. Immer mehr Einschränkungen legen das öffentliche Leben und auch zwischenmenschliche Kontakte lahm. Neben ganz praktischen Fragen, wie man sich angemessen verhält und wie man seinen Alltag organisieren kann, beschäftigen uns auch tiefergehende Gedanken:

Worauf können wir uns in solchen Krisenzeiten wirklich verlassen? Wer oder was trägt uns, wenn wir verzweifelt sind und nicht mehr ein noch aus wissen? Aus der Seelsorge und vor allem auch aus persönlichen Erfahrungen weiß ich, dass es manchmal hilft, sich daran zu erinnern, wer uns das Leben geschenkt hat und in wessen Händen unser Schicksal liegt. Dazu eine kleine Geschichte:

„Ein Mensch geht im Traum mit Jesus am Strand entlang. Vor seinem geistigen Auge zieht, wie in einem Film, sein Leben an ihm vorüber. Gute und schwere Zeiten. Schließlich dreht er sich um und betrachtet die Fußspuren im Sand. Dabei fällt ihm auf, dass in den größten Krisenzeiten seines Lebens nur eine Fußspur zu sehen ist. Anklagend wendet er sich Jesus zu und sagt: Als ich dir mein Leben damals anvertraut habe, hast du mir versprochen, immer bei mir zu sein. Nun muss ich aber feststellen, dass du mich als ich dich am nötigsten brauchte allein gelassen hast. Daraufhin sagte Jesus: Mein Freund, nie ließ ich dich allein! Dort wo du nur eine Spur im Sand siehst, sei getrost, da habe ich dich getragen!“

Ich denke es ist in dieser Zeit besonders wichtig zu wissen, was uns Hoffnung gibt. Wir wollen nicht darauf schauen, was alles abgesagt ist, sondern uns daran freuen, was wir haben und zum Teil wieder neu entdecken können. Und dazu gehört auch das Gebet. Der Dank für alles Gute in schwerer Zeit und die Fürbitte für die Menschen, die jetzt besondere Verantwortung tragen! Aber auch für die, die jetzt besonders unsere Hilfe und Zuwendung brauchen.

Alle Gottesdienste und kirchgemeindlichen Veranstaltungen sind bis auf Weiteres untersagt. Auch die Konfirmationen müssen leider verschoben werden.

Bitte achten Sie in nächster Zeit besonders auf unsere Veröffentlichungen in den Schaukästen.

Desweiteren habe ich eine WhatsApp-Gruppe eingerichtet, in der besonders kleine Andachten und Worte der Ermutigung zu finden sind. Wenn Sie daran Interesse haben oder auch sonst mit mir reden möchten, erreichen Sie mich unter der Nummer: 0171 1230063.

Wenn Sie Menschen kennen, die Hilfe beim Einkaufen oder anderen Dingen brauchen, rufen Sie gern auch im Pfarramt an. Wir wollen versuchen zu helfen, wo es geht!

*Ich wünsche Ihnen Gottes Segen, Gesundheit und Gottvertrauen. Bleiben Sie gut behütet!
Ihr Pfarrer Michael Kreßler*



Anzeigenschaltung unter:
print@pccweb.de
Ansprechpartnerin: Doreen Karl

Juniton Festival 6.0
AKUSTISCHE KLAENGE IN MALERISCHER KULISSE
präsentiert von:
Freilichtbühne Syrau
13.06.2020
16:00 bis 1:00 Uhr

VR Bank Bayreuth-Hof eG
www.facebook.com/junitonfestival

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem
lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa



Winfried Oertl

* 11.01.1953
† 12.03.2020

In stiller Trauer

Kerstin

Michael mit Nadja und Sara
Verena, Amy und Jenny

Die Beisetzung findet im Kreise der Familie statt.

Veranstaltungstipps im Mühlenviertel & Gebiet um den Burgstein:

Stand 31.03.2020 - unter Vorbehalt

21.04. 14.30 Uhr Seniorennachmittag, Dia-Vortrag "Unterwegs mit der Transsibirischen Eisenbahn" von Ekkehard Weigelt, Dorfgemeinschaftshaus Thierbach

25.04. siehe Fahrplan Pendelverkehr der Wisentatalbahn - mit Busanschluss nach Schloss Burgk und nach Saalburg ans Thüringer Meer, ab Schönberg

25.04. Start: 9-10 Uhr Pausaer Wandertag „Rund um die Erdachse“ 2020
Strecken: 9 km, 13 km und 18 km
Ziel bis 16.00 Uhr, Start: Heimateck Pausa

26.04. 17.00 Uhr Konzertgottesdienst mit dem Chor "Green Light", St. Michaeliskirche Pausa

26.04. 17.00 Uhr Frühlingskonzert Chursächsische Philharmonie Bad Elster, Rathaussaal Pausa

AB MAI: Jeden Dienstag 16-18 Uhr oder unter Voranmeldung
DDR-Sammlung geöffnet!
Voranmeldung unter Tel. 036645-22653 bzw. 22386 bei Unger, Mühltruff, Markt 13

Jeden Samstag im Monat, siehe Fahrplan Pendelverkehr der Wisentatalbahn - Tag der Arbeit, mit Busanschluss nach Schloss Burgk und nach Saalburg ans Thüringer Meer, ab Schönberg

01.05. 10.00 Uhr Preiskegeln in der Vereinskegelbahn "Am Plauenschen Tor"
Bitte die zeitnahen Aushänge im Stadtgebiet beachten. Gegen 18.30 Uhr findet das Stechen und die Preisverteilung des Preiskegeln statt.
Anschließend Auswertung Stadtmeisterschaft 2019, Kegelbahn Pausa

01.05. 13.00 Uhr Vereinspokal Tischtennis
Turnhalle Mühltruff



Wissen, was los ist in der Region.

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter
<https://www.freizeitkalender.eu>

Kuchen – Torten – Partyservice

Unsere Preise? ... absolut günstig, rufen Sie an!



www.katrins-kuchen.de

Katrin Schuster

Konditormeisterin

Vorstadt 44

07952 Pausa

Tel: 037432-22067

Ich wünsche meinen Kunden **FROHE OSTERN**
und alles Gute für die Zukunft.

Sommer-Ferien-Abenteuer 2020

6 erlebnisreiche Tage für Kinder von 6-16 Jahren

19.07. - 25.07.

26.07. - 01.08.

02.08. - 08.08.

09.08. - 15.08.

16.08. - 22.08.



mit einem Ausflug in die **Kids arena**

Unser Programm:

Badespaß, Grillabende, Wasser-Fun-Sportfest, Bowling, Disco, Neptunfest, Lagerfeuer, Kinoabend, Fußball, Besuch eines Erlebnisbades, Tischtennis, Minigolf, Ausflug im Reisebus zur Kids Arena Marienberg, Spiel & Spaß und vieles mehr

Infos & Anmeldungen: ☎ 03731-215689 • www.ferien-abenteuer.de

Adresse: Kinder- und Jugendcamp Nauendorf, Alte Dorfstr. 60, 09827 Bobritzsch-Hilbersdorf OT Nauendorf

Wir werden 30 Jahre **Landtechnik HAUENSCHILD**

Eigentlich wollten wir am 25. und 26. April gemeinsam mit Ihnen im Rahmen einer Hausausstellung feiern. Aufgrund der Ereignisse der letzten Tage und Wochen möchten wir dies jedoch verschieben. Nichtsdestotrotz möchten wir Sie im April und Mai 2020 mit zahlreichen Jubiläumsaktionen unserer Partner bei uns begrüßen.

NEW HOLLAND AGRICULTURE **KRONE THE POWER OF GREEN** **HUMBAUR**

Schäffer STIHL KÄRCHER und vieler anderer Partner

Ihr Team der Landtechnik Hauenschild; 08539 Oberpirk - Schleizer Str.23
Tel.: 037431 / 3791 email: info@lth90.de

Zahnärztlicher Notdienst:* 09.00 - 11.00 Uhr

* Stand zum Redaktionsschluss

04.04./05.04. Praxis Dr. med. Burkhard Fröbisch
Gartenstr. 4, 07952 Pausa, Tel.: 037432/20304**10.04./ 11.04.** Praxis Dipl.-Stom. Ekkehard Seifert
Bahnhofstr. 30, 08538 Weischlitz, Tel.: 037435/5312
Praxis befindet sich in Reuth**12.04./13.04.** Praxis Dipl.-Stom. Harald Vogel
Thossener Str. 1, 08538 Weischlitz, Tel.: 037436/2637**18.04./19.04.** Praxis Katja Wissing
Schulstr. 4, 08538 Weischlitz, Tel.: 037436/2113**25.04./26.04.** Praxis Dr.med.dent. Susann Schmidt
Zum Teichbach 5, 08538 Weischlitz, Tel.: 037436/2802**01.05./02.05./03.05.** Praxis Katja Wissing
Schulstr. 4, 08538 Weischlitz, Tel.: 037436/2113Eine aktuelle Notdienstliste finden Sie unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de. Änderungen vorbehalten.**Ärztlicher Notdienst****Rufnummer des Ärztlichen Notdienstes: Tel. 116117**

Mo, Die und Do von 19.00 - 07.00 Uhr,

Mi und Fr ab 14.00 Uhr sowie
am Wochenende und an Feiertagen**Akute Notfälle: Tel. 112****Öffnungszeiten Schloss Leubnitz**

Montag und Donnerstag

Dienstag

Freitag

Samstag

Führung

Wir haben geschlossen, sind aber telefonisch für
Sie unter **037431 / 86029** erreichbar

037432/200

**Physiotherapie**
Anja Schellenberg08538 Weischlitz / OT Kobitzschwalde
Neundorfer Str. 16 Tel: (03741) 423276**geöffnet: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag****Bestattungsunternehmen***Manfred Ballach**MB*

Büro: Plauensche Straße 11-15

07952 Pausa

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-16.00 Uhr

Tel. (03 74 32) 22 308
Tag und Nacht**Sprechzeiten Ärzte****Arztpraxis Frau Dipl. Med. Heike Kaminke****Tel. 03741-522634 • Plauen • Gartenstr. 1**

Montag 07.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Dienstag 07.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag 07.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag 07.30 – 12.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Arztpraxis Herr Dr. med. Thilo Buchheim**Tel. 03741-521110 • Jöbnitz • Reißiger Str. 2**

Montag 08.00 – 12.00 und 16.00 – 18.00 Uhr

Dienstag 08.00 – 12.00 und 16.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.00 – 12.00 und 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Arztpraxis Frau Dipl. Med. Andrea Horlomus**Tel. 0171-9919966 • Plauen • Jocketaer Str. 105**

Montag 09.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Jeden 2. Dienstag im Monat geschlossen

Urlaub vom 20. bis 23.04.2020Vertretung:Die jeweiligen Vertretungsärzte sind bitte über den Anrufbeant-
worter abzufragen.**Zahnarztpraxis Dipl. Stom. Herbert Eggert****Tel. 037431 3287 • Syrau • Fröbersgrüner Str. 5**

Montag 09.30 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Dienstag 07.30 – 12.00 Uhr

Mittwoch 07.30 – 12.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Donnerstag 07.30 – 12.00 Uhr

Freitag 07.30 – 10.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis Henrik Reichardt**Tel. 037431 3332 • Leubnitz • Hauptstraße 1**

Montag 07.45 – 12.00 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr

Dienstag 07.45 – 12.00 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr

Mittwoch 07.45 – 12.00 Uhr

Donnerstag 07.45 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 11.00 Uhr

Samstag – nur gerade Woche: 08.00 – 11.00 Uhr

Sa. / So. bei Bereitschaft: 09.00 – 11.00 Uhr (s. Tageszeitung)

Tierarztpraxis Sandra Jahn**Tel. 037432 28963; 0173 8450235 • Unterpirk • Hauptstr. 6b**Alle Behandlungen in der Großtier- und Kleintier-Praxis aktuell
nur nach telefonischer Vereinbarung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.

Telefon: 037431/ 869-0
 Telefax: 037431/ 869-29
 E-Mail: post@rosenbach.de
 Internet: http://www.rosenbach.de

Öffnungszeiten:

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr

Wir haben geschlossen, sind aber telefonisch für Sie unter **037431 / 869-0** erreichbar

Spezialprechzeiten:

Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Telefon: 037431/ 869-10

Gern können Sie natürlich auch außerhalb der Spechzeiten einen Termin für ein persönliches Gespräch vereinbaren.

Öffnungszeiten Standesamt Pausa

Rathaus Pausa • Neumarkt 1 • 07952 Pausa-Mühltrorf

Montag 09:00 – 12:00 Uhr
 Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr
 Freitag 09:00 – 12:00 Uhr
 Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

Wir haben geschlossen, sind aber telefonisch für Sie unter **037432 / 603-0** erreichbar

Containerstandplätze in der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. für Kleinelektroniksrott:

Drochhaus:	Am Dorfteich
Fröbersgrün:	Pappelweg
Leubnitz:	Am Park 4 (Bürgerhaus)
Mehltheuer:	Friedensstraße (Schule)
Syrau:	Waldweg 6, Parkplatz am Wasserturm
Unterpirk:	Am FFW-Haus

Kosten für energetische Sanierung steuerlich absetzbar

Die Leiterin der örtlichen Beratungsstelle im Lohnsteuerberatungsverband e.V. in Mehltheuer, Frau Stefanie Rudert, weist aus aktuellem Anlass auf Folgendes hin. Ab Januar 2020 werden „energetische“ Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden, die zu eigenen Wohnzwecken genutzt werden und bei Durchführung der Maßnahme älter als 10 Jahre sind unter bestimmten Voraussetzungen steuerlich absetzbar - geregelt in § 35c EStG. Gefördert werden hierbei Maßnahmen, welche nach dem 21.12.2019 beginnen und vor dem 01.01.2030 beendet werden. Dabei kann es sich um Komplettsanierungen oder bestimmte Einzelmaßnahmen handeln. Es können im Kalenderjahr des Abschlusses der Maßnahmen und im darauffolgenden Kalenderjahr je 7 % der Aufwendungen des Steuerpflichtigen, höchstens jeweils 14.000 € und im dritten Jahr 6 % der Aufwendungen, höchstens 12.000 € direkt von der tariflichen Einkommensteuer in Abzug gebracht werden. Ein Abzug scheidet aus, wenn die Aufwendungen bereits als z. B. Werbekosten, Sonderausgaben oder als Handwerkerleistungen geltend gemacht werden. Darüber hinaus ist zu beachten, dass es sich hier um eine Alternative zu anderen stattdessen Subventionen, wie Zuschüssen oder zinsverbilligte Kredite von der KfW handelt. Somit ist die Anwendung ausgeschlossen, sofern eine solche Förderung für die jeweilige Einzelmaßnahme besteht. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.Steuerbund.de

Tourenplan Abfallentsorgung



Restmüll-Tonne

Termine: 06. / 24. April **Tour:** 1
für: Fasendorf **nur** Dorfstr. 8-11

Leubnitz **nur** Bergstr. 8, 11-16, Erlichtweg, Espigutt
 Mehltheuer **nur** Siedlung und Windmühlenweg

Rodau **nur** Berg

Schneckengrün **nur** Hohe Straße und Topfmarkt

Syrau **nur** Elsterberger Landstr. 93d,
 Fröbersgrüner Str. 18 und 20, Kulturenweg,
 Schulstraße, Siedlung 4, Ziegelgasse

Termine: 11. / 24. April **Tour:** 5
für: Fröbersgrün, Syrau, Unterpirk

Termine: 18. April / 2. Mai **Tour:** 10
für: Bitthäuser, Demeusel, Drochhaus,

Fasendorf, Leubnitz, Mehltheuer,

Oberpirk, Rodau, Rößnitz,

Schneckengrün, Schönberg, Siebenhitz



Biotonne

Termine: 09. / 23. April **Tour:** 4
für: Fasendorf, Leubnitz, Rodau **nur** Grenzweg

Rößnitz, Schneckengrün, Siebenhitz

Termine: 16. / 29. April **Tour:** 8
für: Demeusel, Drochhaus, Fröbersgrün, Rodau,

Schönberg, Unterpirk

Termine: 18. April / 2. Mai **Tour:** 10
für: Bitthäuser, Fasendorf **nur** Dorfstr. 8-11

Leubnitz **nur** Bergstr. 8 und 11-16, Erlichtweg, Espigutt

Mehltheuer, Oberpirk

Rodau **nur** Berg

Schneckengrün **nur** Hohe Straße und Topfmarkt Syrau



Gelbe Säcke

Termine: 08. / 22. April **Tour:** 3
für: Bitthäuser, Fasendorf, Fröbersgrün,

Mehltheuer, Oberpirk, Syrau, Unterpirk

Termine: 09. / 23. April **Tour:** 4
für: Drochhaus, Leubnitz, Rodau, Rößnitz,

Schneckengrün, Siebenhitz

Termine: 11. / 24. April **Tour:** 5
für: Demeusel, Schönberg



Blaue Tonne (Papier, Pappe, Karton)

Termine: 08. / 22. April **Tour:** 3
für: Bitthäuser, Demeusel, Drochhaus, Fasendorf,

Fröbersgrün, Leubnitz, Mehltheuer, Oberpirk,

Rodau, Rößnitz, Schneckengrün, Schönberg,

Syrau, Siebenhitz, Unterpirk

Termine: 16. / 29. April **Tour:** 8
für: Fasendorf **nur** Dorfstr. 8-11

Leubnitz **nur** Bergstr. 8, 11-16, Erlichtweg, Espigutt

Mehltheuer **nur** Siedlung und Windmühlenweg

Rodau **nur** Berg

Schneckengrün **nur** Hohe Straße und Topfmarkt

Syrau **nur** Elsterberger Landstr. 93d,

Fröbersgrüner Str. 18 und 20, Kulturenweg,

Schulstraße, Siedlung 4, Ziegelgasse



Rosenbach/Vogtl. OT Leubnitz

28.04.	zum 80. Geburtstag	Kögl, Ute
02.05.	zum 90. Geburtstag	Seifert, Ruth
03.05.	zum 85. Geburtstag	Schinkitz, Harald

Rosenbach/Vogtl. OT Mehlttheuer

12.05.	zum 85. Geburtstag	Pinkau, Helga
15.05.	zum 85. Geburtstag	Dr. Männel, Egon

Rosenbach/Vogtl. OT Rodau

13.05.	zum 70. Geburtstag	Oelhaf, Florian
--------	--------------------	-----------------

Rosenbach/Vogtl. OT Schönberg

29.04.	zum 70. Geburtstag	Knetsch, Heidrun
11.05.	zum 75. Geburtstag	Lindner, Ursel

Rosenbach/Vogtl. OT Syrau

16.04.	zum 70. Geburtstag	Vey, Karola
21.04.	zum 80. Geburtstag	Geuthner, Erika
24.04.	zum 70. Geburtstag	Schmidt, Gerlinde
07.05.	zum 75. Geburtstag	Walther, Friedhold

Was vor uns liegt und was hinter uns liegt, ist klein im Vergleich mit dem, was in uns liegt.

(Ralph Waldo Emerson, amerik. Philosoph, 1803 - 1882)

Dieses Zitat stand auf meinem „Gedanken für den Tag – Kalender“ am 18. März. Dem Tag der Allgemeinverfügung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt und der Ansprache der Bundeskanzlerin.

Wenn dieser Artikel erscheint, haben wir schon 2 – 3 Wochen dieser noch nie dagewesenen Situation hinter uns und haben neue Erfahrungen gemacht.

Und vielleicht hat sich bis dahin gezeigt, was alles in uns ist...

Ich hoffe ganz sehr, dass es das NICHT ist: Wut, Verzweiflung, Håme, Egoismus – sondern:

MUT, Kreativität, Aufmerksamkeit, Wertschätzung, Solidarität, Nächstenliebe.



Sicher machen wir uns um unsere Gesundheit und die unserer Liebsten Sorgen, auch um die Wirtschaft und wir als Fremdenverkehrsverein, der gerade 15 Jahre Vogtländisches Mühlenviertel und (fast) 10 Jahre Gebiet um den Burgstein gefeiert hat, natürlich um unser zartes Bäumchen Tourismus. Ich bin aber zuversichtlich, dass dafür Lösungen gefunden werden und wir ganz neue kreative Seiten an uns entdecken werden. Und jeder von uns kann selbst bestimmen, welche Seite in uns stärker ist: Teufelchen oder Engelchen...

In diesem Sinne:
passt gut auf Euch und Eure Mitmenschen auf!

Heike Löffler
Vorsitzende FVV Rosenbach/ Vogtl. e.V.



Redaktionelle Ansprechpartnerin

Beatrice Spengler • Tel. 03 74 31 - 8 60 29
E-Mail: service@schloss-leubnitz.de

Gartenbau Großer

Hauptstraße 8 Tel.: 037431/3563
08527 Schneckengrün mobil: 0173/8453239



! Von Schließungsmaßnahme nicht betroffen ! **GEÖFFNET** | Mo – Fr 14.00 – 18.00
Sa 9.00 – 11.00

- * Grünpflanzen
- * Jungpflanzen
- * Trauerfloristik
- * Blühende Topfpflanzen
- * Floristik für alle Anlässe

**Frühjahrsbepflanzung: Stiefmütterchen, Primeln ...
Gemüsejungpflanzen**

(Abholung auch in Mehlttheuer auf Bestellung unter 3785 möglich)

Die nächste Ausgabe des „Rosenbacher Anzeiger“

erscheint am Samstag, den 02. Mai 2020.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Montag, der 20. April 2020.

Die Gemeinde Rosenbach/Vogtl. übernimmt keine Gewähr
für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten
nichtgemeindlicher Einrichtungen.

ANZEIGEN werden vom Verlag unter Tel. 0 37 41 / 59 88 38
oder per E-Mail: print@pccweb.de entgegengenommen.

**ANZEIGEN-Annahmeschluss:
eine Woche vor Erscheinung**

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Rosenbach/Vogtl.
Bernsgrüner Str. 18 • 08539 Rosenbach/Vogtl.

Inhaltliche Verantwortung: Der Bürgermeister Michael Frisch

Satz und Druck: Printhouse Colour Concept, Inh. Helko Grimm
Syrauer Str. 5 • 08525 Plauen-Kauschwitz, Tel. 03741 / 59 88 38

Fax 0 37 41 / 59 88 37, E-Mail: print@pccweb.de
Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay

Erscheinungsfolge: Jeden 1. Samstag des Monats

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte der Gemeinde Rosenbach/Vogtl. verteilt.

Einzelbezug: Einzel Exemplare können bezogen werden
bei der Gemeinde Rosenbach/Vogtl., Bernsgrüner Str. 18,
08539 Rosenbach/Vogtl. zum Preis von 3,00 Euro.

REISEBUERO-KOCZY.de

Wir sind für Sie da - bleiben Sie gesund!

Liebe Kunden,

wir blicken in die Zukunft und inspirieren Sie weiter für die schönste Zeit des Jahres - Ihren Urlaub.

Danke für Ihre Treue in den letzten Jahren, wir zählen auch weiterhin auf Sie.

Ihr Team vom Reisebüro Koczy

**Wir werden bald wieder persönlich für Sie da sein!
Telefonisch oder per Mail sind wir erreichbar.**



Unsere **BUSREISEN** für Sie!

AUGUST - 2020

- Sagenhafter Harz
So. 02.08. - Mi. 05.08. 4 Tage ab 329,00 €
- Hamburg
Do. 06.08. - So. 09.08. 4 Tage ab 299,00 €
- Landesgartenschau Ingolstadt
Do. 06.08. Tagesfahrt ab 65,00 €
- Ingolstadt Village Outlet
Do. 06.08. Tagesfahrt ab 49,00 €
- Berlin - Currywurst und Lebensart!
Fr. 07.08. - So. 09.08. 3 Tage ab 199,00 €
- ZDF-Fernsehgarten Mainz
Sa. 08.08. - So. 09.08. 2 Tage ab 169,00 €
- Tropical Islands
Di. 11.08. Tagesfahrt ab 79,00 €
- Sommerfrische in Kühlungsborn
So. 16.08. - So. 23.08. 8 Tage ab 749,00 €
- Romantisches Havelland
So. 16.08. - Di. 18.08. 3 Tage ab 289,00 €
- Heideblüte in der Lüneburger Heide
Mo. 17.08. - Do. 20.08. 4 Tage ab 359,00 €
- Spreewald
Di. 18.08. - Mi. 19.08. 2 Tage ab 179,00 €
- Starlight Express
Sa. 22.08. - So. 23.08. 2 Tage ab 249,00 €
- Elbsandsteingebirge & Dresden
Mo. 24.08. - Di. 25.08. 2 Tage ab 149,00 €
- Inselhüpfen an der Ostsee
Di. 25.08. - So. 30.08. 6 Tage ab 659,00 €

- Zoo Leipzig
Di. 25.08. Tagesfahrt ab 59,00 €
- Ein Tag in Leipzig
Di. 25.08. Tagesfahrt ab 35,00 €
- Moin Moin in Ostfriesland!
So. 30.08. - Do. 03.09. 5 Tage ab 499,00 €

SEPTEMBER - 2020

- Landesgartenschau Ingolstadt
Sa. 05.09. - Sa. 05.09. Tagesfahrt ab 65,00 €
- Ingolstadt Village Outlet
Sa. 05.09. - Sa. 05.09. Tagesfahrt ab 49,00 €
- Bad Füssing
So. 06.09. - So. 13.09. 8 Tage ab 319,00 €

OKTOBER - 2020

- Erlebnisreise Ostseebad Kühlungsborn
So. 04.10. - Fr. 09.10. 6 Tage ab 589,00 €
- Hamburg
So. 11.10. - Mi. 14.10. 4 Tage ab 299,00 €
- Tropical Islands
Di. 20.10. - Di. 20.10. Tagesfahrt ab 79,00 €

NOVEMBER - 2020

- Rügen Fit & Vital
So. 15.11. - So. 22.11. 8 Tage ab 599,00 €
- Berlin Spezial
So. 29.11. - Mo. 30.11. 2 Tage ab 119,00 €

Veranstalter: WEIHERER REISEN: **Hautürabholubg zubuchbar!**

Limitierte Angebote. Druckfehler und Zwischenverkauf vorbehalten - nur solange der Vorrat reicht.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite.



3x im Vogtland

OELSNITZ/V.

Rosa-Luxemburg-Str. 12
08606 Oelsnitz/V.
Tel.: 037421-23314 | Fax: 22630
koczy-reisen@t-online.de

ELSTER PARK

Äußere-Reichenbacher-Str. 64
08529 Plauen
Tel.: 03741-4060762 | Fax: 4060763
koczy-reisen-elsterpark@t-online.de

AM DITTRICHPLATZ

Neundorfer Str. 35
08523 Plauen
Tel.: 03741-27430 | Fax: 27431
koczy-reisen-plauen@t-online.de